

Reglement

1. Allgemeine Teilnahmebedingungen

Jeder Dokumentarfilm, der für das DOK.fest München 2022 eingereicht wird (ausgenommen Einreichungen für DOK.education), muss folgende Voraussetzungen erfüllen:

- Das Datum der Fertigstellung liegt nach dem 1. Januar 2021
- Die Laufzeit des Filmes beträgt mindestens 52 Minuten
- Bis zur Aufführung beim Festival darf der eingereichte Film weder in Deutschland regulär im Kino ausgewertet, noch von ARD (inkl. dritte Sender), arte, 3sat oder ZDF ausgestrahlt worden sein. Des Weiteren sind Filme, die auf frei zugänglichen Internetplattformen verfügbar sind, vom Festival ausgeschlossen. Im Einzelfall obliegt die Entscheidung über die Zulassung der Festivalleitung.
- Der Film muss bis zum 17. Dezember 2021 über das Onlineformular sowie mit einer Mail mit der Zahlungsbestätigung eingereicht werden

2. Sprachfassungen

Für den Sichtungsprozess sind englische oder deutsche Untertitel erwünscht. Für Filme mit Originalsprache Englisch, Französisch, Spanisch und Tschechisch reicht es, die Untertitel erst im Falle einer Zusage zu erstellen. Bei der Einladung des Filmes zum Festival sind deutsche **oder** englische Untertitel obligatorisch.

3. Programmierung / Auswahl

Alle Programmentscheidungen werden von unserem Auswahlgremium getroffen. Einreichungen für spezielle Reihen sind nicht möglich. In letzter Instanz nimmt die Programmleitung die Filmauswahl und die Reihenzuweisung vor. Für die Wettbewerbsreihen werden Weltpremieren bevorzugt. Der deutsche Premierienstatus ist hierfür obligatorisch. Premierien werden auch außerhalb der Wettbewerbsreihen bevorzugt.

Im Falle einer reinen Onlineversion unseres Festivals werden die reguläre Programmstruktur sowie ein Rahmenprogramm (Eröffnung, Jurysichtungen, Q&As, Preisverleihungen u.a.) weitestgehend beibehalten.

4. Rechtseinräumung, Rechtsgarantie und Freistellung

Mit der Einreichung des Filmes garantieren Sie, der/die alleinige Inhaber/in sämtlicher Rechte (Vorführrechte des Filmes und des Trailers, Vervielfältigungsrecht und Recht zur Verbreitung des Pressematerials) zu sein und diese Rechte dem DOK.fest München im Falle der Auswahl Ihres Filmes auch einzuräumen. Sie garantieren weiter, dass der von Ihnen eingereichte Film nicht die Persönlichkeits- oder sonstigen Rechte Dritter verletzt. Dasselbe gilt für die Übertragung der Rechte für die zusätzliche digitale Präsentation des Films.

Mit der Mitteilung über die Auswahl des Filmes werden diese Rechte dem DOK.fest München eingeräumt, ohne dass es einer weiteren Erklärung bedarf. Sie stellen das DOK.fest München von jedweden Ansprüchen Dritter in Zusammenhang mit den in Ziffer 4 Abs.1 benannten Rechten frei.

5. Werbung / Promotion

Sollte Ihr Film ausgewählt werden, benötigen wir zeitnah Presse- und Fotomaterial. Mit der Anerkennung des Reglements versichern Sie, dass Sie das Material (Online Download Link, DVD, Fotos, Texte, Trailer, Clips) dem Festival für die Pressearbeit und zu Werbezwecken in unseren Printmaterialien, auf der Website sowie auf den gängigen Social Media Kanälen im Rahmen des DOK.fest München zur Verfügung stellen. Gleichmaßen stimmen Sie zu, dass das DOK.fest München Filmausschnitte von bis zu drei Minuten im Rahmen der Festivalberichterstattung auf der Website verwenden darf. Mit Ihrer Zusage gewähren Sie dem DOK.fest München, Fotos, Clips sowie Trailer auch an ausgewählte Partner zu Promotionszwecken weiterzugeben.

6. Vorführformate

Folgende Vorführformate sind zugelassen:

- DCI compliant Digital Cinema Package DCP
- ProRes File 4.2.2 HQ (Tonformat 5.1) bzw. ein H.264-File

7. Gebühren

Aufgrund des hohen Bearbeitungsaufwands und der Vielzahl der eingereichten Projekte sehen wir uns veranlasst, eine Bearbeitungsgebühr in Höhe von EUR 40,00 pro Einreichung zu erheben. Ausnahmen bilden Filme aus Schwellenländern. Für die Befreiung der Einreichgebühr ist das Produktionsland entscheidend, nicht der Drehort! Eine Länderliste finden Sie in unserem Online Formular.

Einreichungen für DOK.education sind von der Zahlung der Einreichgebühr befreit.

8. Schritte zur Filmeinreichung

Wenn Sie **erstmalig** einen Film bei uns anmelden, richten Sie bitte ein **Konto** ein: www.dokfest-muenchen.de. Verfügen Sie bereits über ein Konto, können Sie sich dort jederzeit **einloggen** und einen neuen Film anmelden. Für den Fall, dass Sie Ihr Passwort vergessen haben, können Sie ein neues über unser System anfordern.

Registrierung: Füllen Sie bitte das **Onlineformular vollständig (inklusive Online Screening-Link)** aus. Bitte tragen Sie korrekte und möglichst vollständige Angaben zu dem eingereichten Film ein, denn bei Auswahl des Films für unser Programm arbeiten wir mit den von Ihnen eingetragenen Informationen. Die Angaben werden so in das (Online-)Programm-Magazin übernommen.

Bei Einreichungen für DOK.education wählen Sie bitte unter „Anmeldung für“ die Sektion DOK.education aus.

Schicken Sie bitte den **Zahlungsbeleg der Anmeldegebühr** mit Betreff „Zahlungsbestätigung + FILMTITEL“ an info@dokfest-muenchen.de. Ihre Einreichung gilt nur dann als vollständig und wird in den Sichtungsprozess aufgenommen, wenn Sie diesen Schritt erfüllt haben (es sei denn, Sie sind von der Gebühr befreit, siehe Punkt 7).

Senden Sie uns vorerst bitte noch keine digitalen Fotos, keine Trailer oder Transkripte zu. Wird Ihr Film ausgewählt, fordern wir dieses Material bei Ihnen an. Wir bitten um Ihr Verständnis, dass eingesandtes Printmaterial leider nicht zurückgesendet werden kann.

Einreichungen, die unvollständig sind oder die genannten Kriterien nicht erfüllen, gelten als abgelehnt und werden nicht gesichtet. Nach dem Eingang Ihrer Registrierung, sowie der Einreichgebühr und deren Bestätigung, erhalten Sie eine Bestätigungsemail an die von Ihnen bei der Online-Anmeldung hinterlegten E-Mail-Adresse.

9. Einreichung für DOK.education

Für die Sektion **DOK.education** werden Einreichungen für die Schule des Sehens akzeptiert. Diese müssen folgende Voraussetzungen erfüllen:

- Inhaltlich muss der Fokus auf Lebenswelten und/oder Perspektiven von Kindern und Jugendlichen bzw. jungen Erwachsenen liegen.
- Berücksichtigt werden professionelle, künstlerisch erzählte Dokumentarfilme bis zu einer Länge von 30 Minuten.

Nähere Informationen zu DOK.education finden Sie unter:

https://www.dokfest-muenchen.de/DOK_education

Deadline für DOK.education ist der 17. Dezember 2021.

Separat von der Einreichung zum DOK.education Schulprogramm können Jugendliche ihre selbstgedrehten Kurzfilme bis zum **1. April 2022** für den **Jugendfilmwettbewerb** einreichen. Weitere Informationen unter:

<https://www.dokfest-muenchen.de/Wettbewerb>

10. Vergütung

Das DOK.fest München zahlt Screening Fees, sowohl für die Präsentation in den Kinos als auch zusätzlich auf der digitalen Leinwand. Die Screening Fee wird in Absprache mit den Rechteinhaber.innen vereinbart – unter Berücksichtigung einer bestmöglichen Präsentation der Festivalfilme liegt unser Augenmerk auf Einladung der Filmemacher.innen und der dazugehörigen (anteiligen) Erstattung von Reise- bzw. Hotelkosten.

Daneben besteht für alle Filme in den Wettbewerbsreihen und darüber hinaus für alle Programmfilm die Möglichkeit, in verschiedenen reihenübergreifenden Wettbewerben (SOS Kinderdörfer weltweit, Deutscher Dokumentarfilm- Musikpreis, VFF Dokumentarfilm-Produktionspreis, FFF-Förderpreis) einen Preis zu gewinnen. Ansprüche auf Kostenübernahme oder auf eine andere Form der Vergütung bestehen nicht.

11. Geltung dieser Teilnahmebedingungen

Mit Abschluss der Registrierung auf dem Onlineformular erkennen Sie die Geltung dieser Teilnahmebedingungen an. Diese Teilnahmebedingungen gelten für alle aktuellen Filmeinreichungen und zwar auch dann, wenn sie nicht nochmals ausdrücklich vereinbart worden sind. Abweichende Bedingungen erkennt das DOK.fest München selbst bei deren Kenntnis nicht an, es sei denn, das DOK.fest München hat ausdrücklich schriftlich ihrer Geltung zugestimmt.

12. Gerichtsstand, Geltung deutschen Rechts

Als Gerichtsstand wird soweit zulässig München vereinbart. Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss der Kollisionsnormen.